

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Madras, 01.01.1729-31.12.1735

August 1732

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176505](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176505)

CLUG

Einbrenn haben gedauert

1. Das 9. Cap. übersetzt. Es
hat die Nacht gegnnet. Nachmit-
tag die Malab. des Stundens gefalt
und darin den 26. St. vollendet.
2. Das 10. Cap. translatirt. Es
hat die Nacht gegnnet. Nachmittags
müß zum Donntage verrieten.
3. An diesem Donntage Malab. ge-
wendig aus Rom: 6, 19 — Auf
Enochs Rind getauft mit Namen
Mariamutte. Es hat die Nacht stark
gegnet. Nachmittags proponirt
H. Sirtorius Postag.
4. Donntage translatirt. Nachmittags
Eugl. gelesen.
5. Das 11. Cap. absolviert. Nach-
mittags ausgerufen und Mr Consett
Atkison, Cranford, Sommerfield, Parker
besucht.

an Deine Güte und Güte!

6. Etwas translatirt. Und mit dem
H. Friseur H. Knoll angestrichen und
den H. Turner, Crawford, Morse, Wynch
Torriano besichtigt. Nachmittags kamen
die beiden letzten engl. Duffe an naml.
Prince of Orange u. Bedford. Auf
nimmst das Mr. Howard den engl.
Konditor.

7. Mit dem 12. Cap: frohlich geordnet
Nachmittags um 12. H. Sattorio den
H. Howard besichtigt. Nachmittags
wie unsern vorigen Rasten, worin man
auch noch Briefe waren.

8. Das 13. Cap. übersetzt. Briefe
von meinem Onkel, E. H. Rast Grook
3. H. Inspektor. Genfiche 4. H. Grano aus
Berlin 5. von H. Prof. Francken erhalten
Der engl. Clark Mr. Collingwood be-
sichtigt mich. Nach Tags an die H. Mi-
guelson u. Frau, die Europ. Briefe
übersand. Wegen Kamin ist mir der ge-
kommen.

C L G

Nachmittags die Malab. Lat. Hinde
abgewaschen und von P. 27. Zier
Räsen anfangen.

9 Das 14. Cap. absolviert. Nach
mittags viel zum Vornamen
hat. Mr. Ponney besuchte und ganz
Abend wegen seiner Vofu.

10. An diesem Vornamen gründete R.
Sartorius Malab. in aben nach mit
sagen Portug. Des Morgens war ich mit
H. Knoll bei Capt. Ponneys Vofu, ging
dann in die engl. Kirche also den
H. Howard gründete auch Act: 24.

16. Des Mittags: Abends waren
wir bei Mr. Ponney zu Gast.

11. Translatiert. Nachmittags engl.
gesehen. H. Georges Vater besuchte
uns. Am 2. Morgens H. Howard
zum ersten mal, nachdem er an
gekommen war.

12. Laut mit Gottes Hilfe das 2. Buch
der Maccab: absolvirt. Die lobendigen
+ wirigen Gottes für Lob und Preis in Lob
Es sei die Nacht etwas gewonnen. Mr.
Torriano besuchte uns wegen der
Bilder.

13. In Gottes Namen das 3. Buch der
Maccabaeer zu übersetzen angefangen
am 1. Cap. fertig geworden.
Das 2. Cap. von H. Panck Briefe aufsetzen.
Nachmittags Portug: proponirt über
das 7. Cap.

14. Mit dem 2. Cap. fertig geworden.
Es mußte zu Mr. Consett Römischen wegen
einer Palagins, der die Rassen wollte.
Nachmittags mit H. Geister und Knoll
abgemessen.

15. Das 3. Cap. absolvirt. Nachmittags
die Malab. Stunden abgemessen und
darinnen den J. 27. vollendet.

A U G U

16. Das 4 Cap: übersetzt. So
set die Kunst gerichtet. Nachmittags
mit dem Sonntage barmhertig.
17. An diesem Sonntage Malab: ge-
wendigt aus 1. Cor: 10, 1-13. H.
Cartorius predigte Portug:
18. Sonntags was translatirt.
Nachmittags alle Zirkel festlich
gemacht, was der H. Knoll mit,
nehmen soll.
19. Frühe Morgen im Jahr 6. Uhr ~~versamelt~~
versamelt. H. D. Knoll hat noch 4. Predigten
H. Cartorius beghrabet ihre.
Das 5. Cap: absolvirt. Aber
da der H. Knoll fort war, kamen
aus Tanquebar 2. Leuten mit
Briefen und Briefen an. H. Crav,
sohl besuchte auch. ^{14. August} Das
am 14. August Anna Sophia angekommen,
nam. Elias Rau v. wolt mit ihm
Expositur, wolt aber abgemessen.

20. Das 6. Cap. vertirt. Am grössten
unt mit H. Torriano wegen der
Dilben gesprochen. Donnerstag pro.
ponirt H. Cartorius Portug. Es
sah bisweilen nimmermehr zugeht

21. Mit dem 7. Cap. fertig geworden
unt also am. Diese sind genügend, die
aber, andern lebendigen, Mund- und
Gott ist es und frey in freier Zeit
Annen. Mr. Howard besuchte mich am Abend.

22. Endlich ist das 8. Cap. unter Pöhligen Brä-
stand das Gebet Manassis translati-
ret und also damit die ganze Bibel Ver-
sion genügend. Am Abend 9. Ufr. Die
Morgens war ich völlig fertig. O
Mein Herr und Gott, wie danke ich dir
dies immer wieder, daß du mir
die Gnade geschenkt hast auf diese Weise
zu vollenden und gütlich. Ich wünsche
dies zu bringen. Ich muß das Buch
von allen seinen Rindern in aufsehnlich
gehorcht dafür werden. Amen!

F U G

Nachmittags in Malab. Der Stund
abgeschafet und darinnen der
28. J. vollendet.

23. Briefe nach Franz nebst der
Rufung geschrieben an die H.
Hof u. H. Panck. Nachmittags aus
gegangen sonst nicht zum Vornahme
bereitet.

24. An diesem Vornahme wurde
H. Sartorius Malab. haben Por-
tug: aus Malab: 12, 33 etc. von H.
Graven aus Vitagapainam u. von
dem H. Tage aus Bencoulis Brief
angefangen H. Böhme schrieb aus
Ladul.

25. Mit Briefen beschäftigt gewesen. Nach
mittags mit bereit ausgenommen nach
dem langen Gesundheitsleben.

26. Im Morgens um 6. Uhr ging ich
aus auf den Berg zu bleiben einige
Tage.

27. Vom Morgens und Abends ging
28. ein und sonst die erbaulichen Thats
29. Sünden aus Europa dinstags
30. Vom Morgens ganz 9. Raum in mindes
in Madras an. Ich hatte Briefe aus
Tranquebar von dem H. Panch und
Oheim Item ein dito vom schöffen
sons collegio aus Copenhague. Das
mittags mich zum Donntags besuchte
Hochzeit von dem H. Coll ein Desirben
aus Cudular gefaltan. An dem Tagelbte.
31. An diesem Donntags Malab. gesandigt.
aus 1. Cor: 15, 1. H. Sartorius
undicht nachmittags Postag. Mr.
Howard etc besuchten und nach dem
Bordicht. Ich wünscht Hochzeit zu Mrs
Parker von nun und mit ihrem Brauch
Dienst und an. Gelobt fröhen man
fort und Gelfer, das die mir aus
diesem Konast abruack pflügen
selben. Ich mit fromm gnädig und
barmherzig. Amen.